



Marian Müller



Christopher Hutchinson



Fabian Christen



Am Ende der aktuellen Spielzeit muss sich das Publikum von zahlreichen Ensemblemitgliedern verabschieden, die zum Teil über viele Jahre in Oper, Operette, Musical, als Konzertsolisten, im Ballett, Schauspiel, bei Lesungen und bei zahlreichen Veranstaltungen rund um den Spielplan das Gesicht des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters geprägt haben.

Das **Musiktheaterensemble** werden der Tenor *Fabian Christen*, der 2018 nach Flensburg kam, der Tenor *Christopher Hutchinson*, der bereits seit der Spielzeit 2015/2016 festes Ensemblemitglied ist, sowie der Bariton *Marian Müller*, der in der Saison 2014/2015 hier debütierte, das Schleswig-Holsteinische Landestheater verlassen.

Die größten Veränderungen werden Freund*innen der **Ballettcompagnie** erleben – denn wir müssen gleich sieben festengagierte Tänzer*innen verabschieden, die zum Teil viele Jahre am Haus gewirkt haben. *Iaçanã Castro* kam in der Spielzeit 2018/2019 in den hohen Norden, *Mirea Mauriello* ist erst seit der aktuellen Spielzeit hier engagiert. Seit 2015 ist *Mario Cristian Martello Panno* festes Ensemblemitglied am Schleswig-Holsteinischen Landestheater, während *Evaldo Melo* erst seit Spielzeitbeginn zur Compagnie gehört. *Vinicius Augusto Menezes da Silva* war als „Wiederholungstäter“ von 2011 bis 2013 engagiert und kehrte in der aktuellen Spielzeit noch einmal zurück. *Enkhzorig Narmandakh* tanzt seit 2015 in der hiesigen Ballettcompagnie, und *Denison Pereira da Silva* kam in der Spielzeit 2018/2019 ans Landestheater.

Drei junge und überaus vielseitige Kollegen werden am Ende der aktuellen Spielzeit das **Schauspielensemble** verlassen: *Lukas Heinrich* hatte in der Spielzeit 2018/2019 sein Debüt, während *Timon Schleheck* und *Robin Schneider* bereits seit der Spielzeit 2017/2018 fest am Schleswig-Holsteinischen Landestheater engagiert waren.



Robin Schneider



Timon Schleheck



Lukas Heinrich



Iaçanã Castro



Mario Cristian Martello Panno



Mirea Mauriello



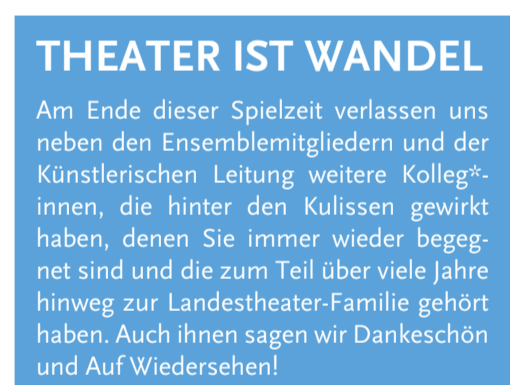
Enkhzorig Narmandakh



Denison Pereira da Silva



Evaldo Melo

Vinicius Augusto
Menezes da Silva

THEATER IST WANDEL

Am Ende dieser Spielzeit verlassen uns neben den Ensemblemitgliedern und der Künstlerischen Leitung weitere Kolleg*innen, die hinter den Kulissen gewirkt haben, denen Sie immer wieder begegnet sind und die zum Teil über viele Jahre hinweg zur Landestheater-Familie gehört haben. Auch ihnen sagen wir Dankeschön und Auf Wiedersehen!

ZEHN JAHRE KÜNSTLERISCHER PRÄGUNG – Zum Abschied des Leitungsteams



Peter Grisebach



Katharina Torwesten



Markus Hertel



Wolfram Apprich

In der Spielzeit 2010/2011 übernahm Peter Grisebach als Generalintendant und Geschäftsführer die Geschicke des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters und Sinfonieorchesters. Damals konnte das neue künstlerische Leitungsteam nicht unbesorgt in die Zukunft blicken – aber dank unermüdlichen Einsatzes, Leidenschaft und vielen Litern Herzblut, steht die GmbH heute gesichert da. Das liegt nicht nur an finanzieller Umsicht – das hat viel mit der Verbundenheit zwischen Künstler*innen und einem treuen und begeisterungsfähigen Publikum zu tun.

Um so schmerzlicher ist der unspektakuläre Abschied, den die Corona-Pandemie dem künstlerischen Leiter, den Regisseuren und der Choreografin beschert hat. Statt letzter Inszenierungen und Uraufführungen, statt Abschiedsgalas gab es ein abruptes Ende der Spielzeit.

Also möchten wir uns hier von Generalintendant *Peter Grisebach*, Ballettdirektorin *Katharina Torwesten*, Operndirektor *Markus Hertel* und Schauspielregisseur *Wolfram Apprich* verabschieden und ihnen für ihre Energie, ihre Kreativität und ihre Ideen – kurz: ihre Kunst danken. Neben seiner Aufgabe, dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater und Sinfonieorchester als künstlerischer Leiter und Geschäftsführer vorzustehen, erlebte das Publikum Peter Grisebach vor allem als Musiktheater-Regisseur und Choreograf. Zuerst mit *EVITA* 2011 und zuletzt mit *RIGOLETTO* in der aktuellen Spielzeit.

Katharina Torwesten formte seit Beginn der Spielzeit 2010/2011 in kürzester Zeit ein Ensemble aus Tänzer*innen, bei denen die individuelle Persönlichkeit zählt. Sie erzählte Geschichten für Erwachsene und für die ganze

Familie. Die erste war *DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME* – und es endete mit einer triumphalen Choreografie von *SCHWANENSEE* zu Beginn dieser Spielzeit. Von seiner jahrelangen Erfahrung als Regisseur, künstlerischer Betriebsdirektor und Operndirektor konnte das Schleswig-Holsteinische Publikum profitieren, als Markus Hertel 2010 in den hohen Norden kam. Er stellte sich mit der Inszenierung von *NABUCCO* vor. Es folgten zahlreiche Opern, Operetten, Musicals und natürlich auch die alljährlichen Bühnenball-Programme unter seiner Regie. Und in jeder Spielzeit brachte er dem Publikum ein zeitgenössisches Musiktheaterwerk näher. Da die Premiere von *DER SCHIMMELREITER* nicht mehr stattfinden konnte, war der umjubelte *DON GIOVANNI* sein Abschied vom Landestheater.

Schauspielregisseur Wolfram Apprich prägte zehn Jahre lang eine innovative Sparte, zu der auch das Kinder- und Jugendtheater gehört. Neben eigenen Inszenierungen – sogar im Musiktheater! – entwickelte er eigenständige Formate und suchte die Kooperation mit anderen Institutionen, bei der z. B. das *NORD Theater- und Literaturfestival* oder die *RAUS-Lesungen* entstanden. Das Publikum lernte ihn mit *INDIEN* 2010 kennen. Als Schlusspunkt war im Mai die Uraufführung von seiner Dramatisierung des Romans *STEILKÜSTE* geplant – stattdessen musste er sich coronabedingt mit der Inszenierung der rabenschwarzen Komödie *LADYKILLERS* aus Rendsburg verabschieden.

Überall – aber ganz besonders am Theater – gilt: Man sieht sich immer zweimal. Hoffen wir's!

WIR WÜNSCHEN IHNEN EINEN SCHÖNEN SOMMER!

Vom **26. Juni** bis einschließlich **12. August** sind unsere Theaterkassen geschlossen. Alle aktuellen Infos finden Sie unter www.sh-landestheater.de!